

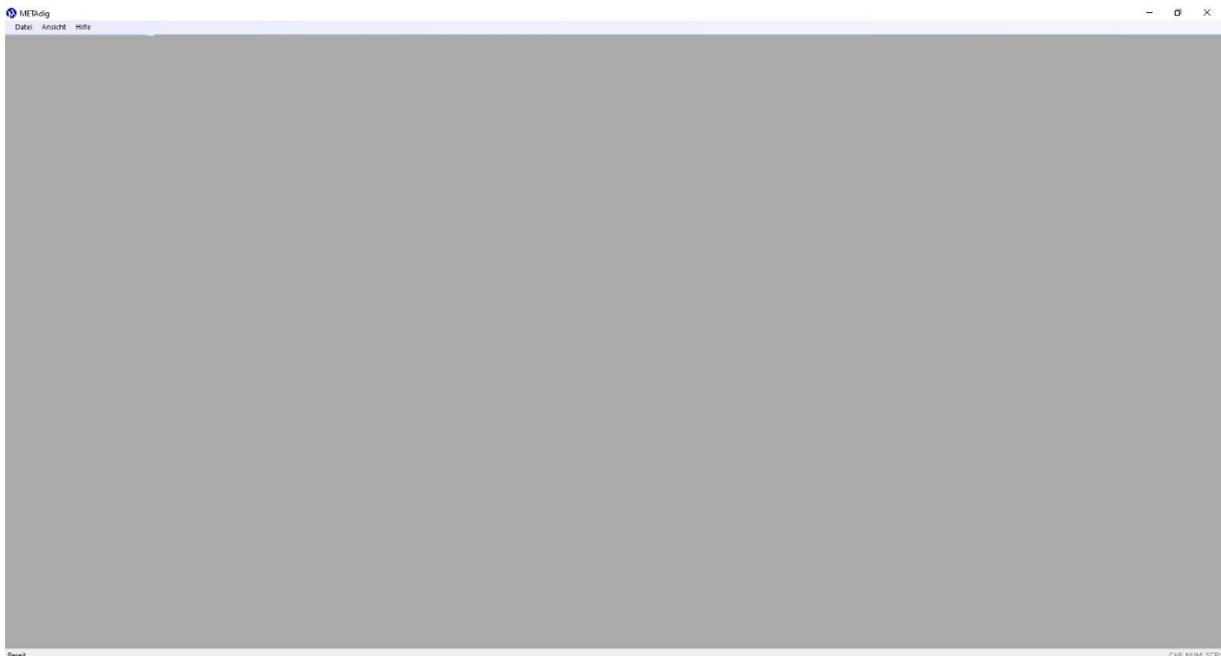
	<b>WEK Light</b> <b>Beschreibung Software Service-</b> <b>techniker</b>	ENT - Entwicklung
		Klasse n.a. Dok.Nr. n.a.

## 1 STARTEN DER SOFTWARE

Die Service-Software wird über das ICON „METAdig“ gestartet.



Es erscheint ein grauer Bildschirm.



## 2 VERBINDUNG ZUR WEK LIGHT HERSTELLEN

Über ein Mini-USB Kabel, welches am Laptop und der WEK Light-Platine angeschlossen wird, kann eine Verbindung zum Gerät hergestellt werden.

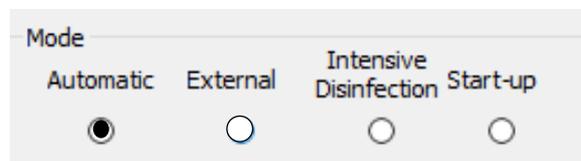


### 3 GERÄT EINSCHALTEN

Sobald die WEK Light eingeschaltet wurde, öffnet sich die Ansicht „Service“ automatisch und die WEK Light ist betriebsbereit.



Im Bereich „Mode“ wird „Automatic“ angezeigt.





**WEK Light**  
**Beschreibung Software Service-**  
**techniker**

ENT - Entwicklung

Klasse n.a.

Dok.Nr. n.a.

## 4 BESCHREIBUNG DER SOFTWARE

The screenshot displays the software interface for the WEK Light system. It is divided into three main sections:

- Anzeigefläche (Display Area):** A large central area with a yellow border. It features a vertical axis on the left with multiple scales: 0-100 (top), 0-3500 (middle), and 0-3000 (bottom). Data points are shown on the left side: Valve CA (0.0), Valve CH (0.0), Chem. Hose (3298), Chem. Pump (3298), and Vol (0). A 'Vlot' indicator is at the bottom left.
- Bedienfläche (Control Panel):** A panel on the right with a red border. It includes:
  - Mode:** Radio buttons for Automatic, External (selected), Intensive Disinfection, and Start-up.
  - Compressed air valve:** Radio buttons for On, Not connected, and Shortcut.
  - Chemical valve:** Radio buttons for On, Not connected, and Shortcut.
  - Probe status:** Checkboxes for Chem. sensor and Membrane rupture sensor, both set to 'Triggered'.
  - Flowmeter:** A numeric input field showing '1250' and 'counts per liter'.
  - Control panel:** Checkboxes for Yellow, Red, Green, and Buzzer, along with a 'Reset' button.
- Informationsfläche (Information Panel):** A panel at the bottom right with a blue border, containing system details:
  - Device: WEKLight Frontened: WEKLight
  - Serial no.: 1234567890
  - SW Version: 1.2 SW Version: 1.2
  - I IW Version: 2.1
  - Controller ID: 38.00.2C.00.0C.51.33.36.41.39.39.20

	<b>WEK Light</b> <b>Beschreibung Software Service-</b> <b>techniker</b>	ENT - Entwicklung
		Klasse n.a. Dok.Nr. n.a.

### Legende:

Valve CA [mA]...Valve Compressed Air → Stromanzeige in mA des Druckluftventils

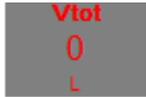
Valve CH [mA]...Valve Chemical → Stromanzeige in mA des Chemieventils

Chem. Hose [mV]...Chemiesensor → Spannungsanzeige in mV des Chemiesensors

Chem. Pump [mV]...Membranbruchsensoren → Spannungsanzeige in mV des Membranbruchsensors

Vol [mL]...Flow Meter → Anzeige der Durchflussmenge des Wassers am Flow-Meter (Bereich 0 – 3300mL)

Information: Startet dann wieder bei 0.



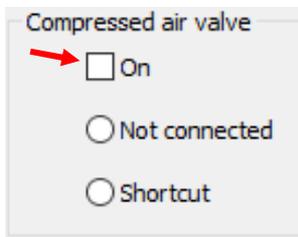
Vtot [L]...Flow Meter → Anzeige der Durchflussmenge des Wassers am Flow-Meter seit dem letzten Einschalten des Gerätes (Bereich 0 – 55 Liter) → ab Software Version 1.2

## 5 FUNKTIONEN TESTEN

### 5.1 Funktion der Ventile testen

Im nächsten Schritt werden die einzelnen Ventile der WEK Light getestet. Hierzu wird in der Bedienfläche per Mausklick im Bereich des jeweiligen Ventils auf „On“ geklickt.

#### 5.1.1 Druckluftventil – Valve CA:



Nun sollte ein Klick am Ventil zu hören sein und im Anzeigebereich kann der Ventilstrom in Echtzeit abgelesen werden.

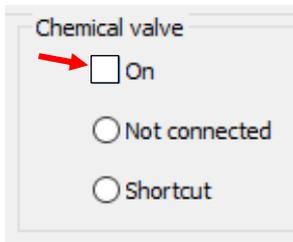


Der Ventilstrom soll im blau eingefärbten Bereich (zwischen 60mA und 80mA) liegen. Sollte der Ventilstrom dauerhaft über dem blauen Bereich liegen (>80mA) ist das Ventil zu tauschen. Mit einem weiteren Klick auf „On“ wird das Ventil wieder stromlos gemacht.

Wenn das Ventil defekt oder nicht angeschlossen ist, muss entweder der Punkt „Shortcut“ oder „Not connected“ aufleuchten.

	<b>WEK Light</b> <b>Beschreibung Software Service-</b> <b>techniker</b>	ENT - Entwicklung
		Klasse n.a. Dok.Nr. n.a.

### 5.1.2 Chemieventil – Valve CH:



Nun sollte ein Klick am Ventil zu hören sein und im Anzeigebereich kann der Ventilstrom in Echtzeit abgelesen werden.

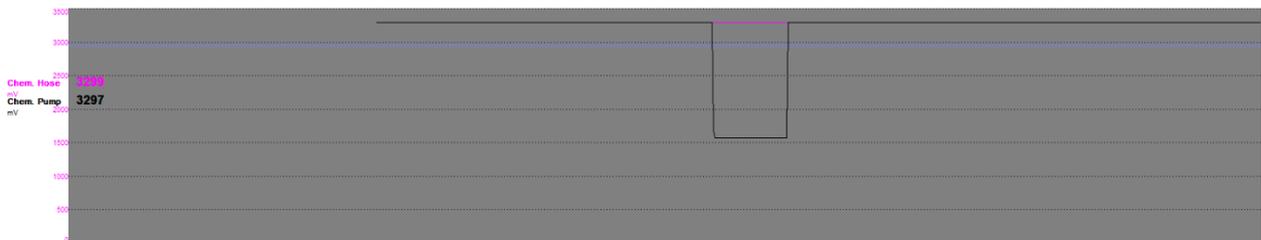


Der Ventilstrom soll im blau eingefärbten Bereich (zwischen 60mA und 80mA) liegen. Sollte der Ventilstrom dauerhaft über dem blauen Bereich liegen (>80mA) ist das Ventil zu tauschen. Mit einem weiteren Klick auf „On“ wird das Ventil wieder stromlos gemacht.

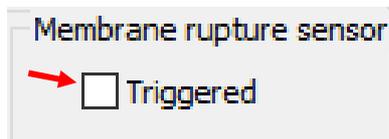
Wenn das Ventil defekt oder nicht angeschlossen ist, muss entweder der Punkt „Shortcut“ oder „Not connected“ aufleuchten.

## 5.2 Funktion Membranbruchsensord

Weiters kann die Funktion des Membranbruchsensors getestet werden. Hierzu muss der Membranbruchsensord (Kabelnummer 8) von der Platine abgesteckt werden. Mit einem Schraubendreher können die zwei Pins verbunden werden (Schraubendreher ohne Druck auflegen) und in der nachfolgenden Grafik muss dann zu sehen sein, dass der Sensor anspricht (Chem. Pump):



Sobald der Sensor anspricht wird auch in der Informationsfläche im Bereich des Membranbruchsensors „Triggered“ angezeigt:

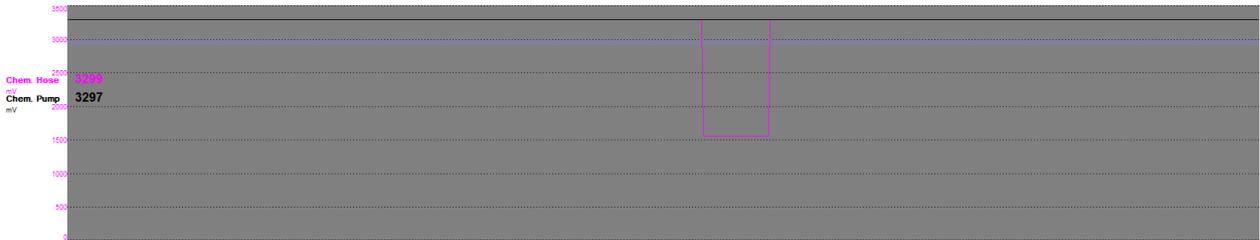


## 5.3 Funktion Chemiesensord

Weiters kann die Funktion des Chemiesensors getestet werden. Hierzu muss der Chemiesensord (Kabelnummer 7) von der Platine abgesteckt werden. Mit einem Schraubendreher können die zwei Pins verbunden werden (Schraubendreher ohne Druck auflegen) und in der nachfolgenden Grafik muss dann zu sehen sein, dass der Sensor anspricht (Chem. Hose):



 <b>METASYS</b>	<b>WEK Light</b> <b>Beschreibung Software Service-</b> <b>techniker</b>	ENT - Entwicklung
		Klasse n.a.
		Dok.Nr. n.a.

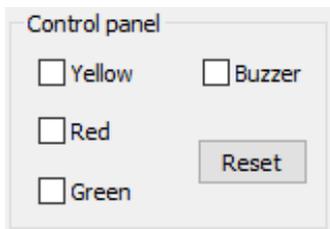


Sobald der Sensor anspricht wird auch in der Informationsfläche im Bereich des Membranbruchsensors „Triggered“ angezeigt:



## 5.4 Funktion externe Anzeige – Control panel

Weiters kann die externe Anzeige auf die Funktion getestet werden. Hierzu können über der Bedienfläche im Bereich „Control panel“ die einzelnen LEDs auf der externen Anzeige ein- und ausgeschaltet werden. Ebenfalls kann der Signalton überprüft werden.



Yellow...LED Desinfektionsanzeige – Farbe: gelb, Desinfektionsanzeige

Red...LED Störung – Farbe rot, Störung

Green...LED Netzspannung – Farbe: grün, betriebsbereit

Buzzer...Signalton

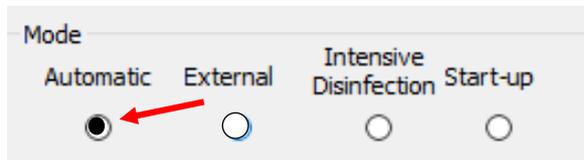
Reset...Reset-Taste

Durch das jeweilige Klicken auf die einzelnen LEDs wird auf der externen Anzeige das gewählte LED ein- bzw. durch nochmaligen klicken wieder ausgeschaltet.

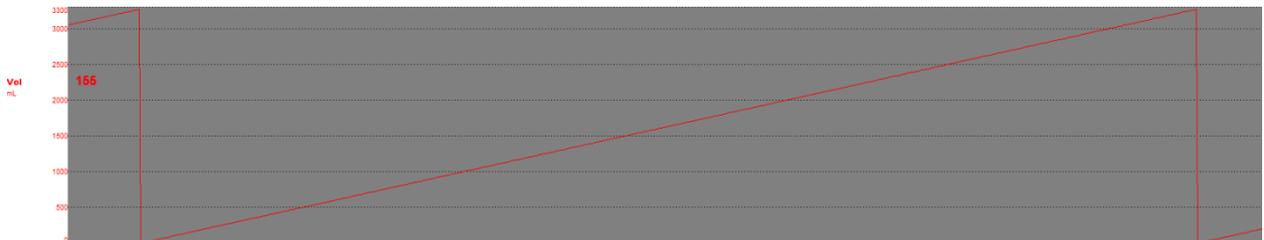
	<b>WEK Light</b> <b>Beschreibung Software Service-</b> <b>techniker</b>	ENT - Entwicklung
		Klasse n.a. Dok.Nr. n.a.

## 5.5 Funktion Flow-Meter (im Betrieb)

Im nächsten Schritt wird im Automatikbetrieb die Funktion des Flow-Meters. Hierzu wird in der Bedienfläche der Modus per Mausklick auf „Automatic“ umgeschaltet:



Dann muss an der Dentaleinheit ein Verbraucher (Mundglasfüller, etc.) gestartet werden. Über die nachfolgenden Grafiken ist die Funktion des Flow-Meters ersichtlich (Bereich 0 – 3300 ml):



Ab Software Version 1.2:

Als Zusatzinformation wird auch der Gesamtdurchsatz des Wassers (Bereich 0 – 55 Liter) durch den Flow-Meter seit dem letzten Einschalten im unteren Bereich der Anzeigefläche in L (Liter) dargestellt (Vtot.):



In der Informationsfläche des Flow-meters muss der Wert 1250 counts per liter angezeigt werden. Bei einer WEK Light HEKA muss der Wert 4250 counts per liter.

Standard:



HEKA:

